



Schulung von Demenzmentoren am Klinikum Landkreis Tuttlingen

Im Gesundheitszentrum Spaichingen wurde in der vergangenen Woche eine Schulung zum „Demenzmentor“ nach dem Curriculum der Deutschen Alzheimergesellschaft angeboten. 19 Pflegefachkräfte aus verschiedensten Bereichen – u.a. Intensivmedizin, Chirurgie, Altersmedizin und Innere Medizin – nahmen teil, um ihr Wissen zu erweitern.

Im Verlauf der Schulung erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wichtige Informationen zum Thema Demenz: Zum Beispiel einen Überblick über die Themen Gesprächsführung, Kommunikation und Beziehungsgestaltung, welche für die Betreuung von Menschen mit Demenz hilfreich sind. Die Schulung fand unter Leitung von Frau Ulrike Marquardt, Lehrerin an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege, Frau Dr. Seiterich-Stegmann, Ärztin im geriatrischen Schwerpunkt an der Medizinischen Klinik, und mit Unterstützung von Mitarbeiterinnen statt, welche über die Zusatzausbildungen in der Geriatrie verfügen.

„Das Klinikum hat sich dem Thema angenommen, weil hier großer Bedarf besteht: Durch die Schulung können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nun Menschen mit Demenz noch besser betreuen. Für unsere Pflegefachkräfte bedeutet diese Qualifizierung mehr Sicherheit im Umgang mit dementen Patienten“ fasst die Referentin und fachliche Leiterin Dr. Seiterich-Stegmann das Bestreben der Qualifikationsmaßnahme zusammen. „Die Resonanz der Teilnehmerinnen war durchweg positiv: Sie brachten sich sehr motiviert mit vielen Beispielen aus der Praxis ein.“



Foto: Die Teilnehmerinnen der Schulung am Klinikum Landkreis Tuttlingen.